

My Craft

ein Minecraft-Abenteuer

Von Sas-_-

Kapitel 6: Kapitel 6 – Lernkurve

Disclaimer: Minecraft gehört mir nicht. Wenn dem so wäre, könnte man ein Hörbuch craften.

~~~

Vorsichtig betrachtete ich den in Leder gebundenen Wälzer. Der Einband war teilweise zerrissen und die vergilbten Seiten hingen lose darin. Dieses Buch hatte eindeutig den Zahn der Zeit überstanden, und selbst jemand wie ich, der Lesen und Bücher hasste, konnte nicht anders als den Wert eines so alten Textes zu schätzen. Höchstwahrscheinlich vermittelte es tausenden – nein, MILLIONEN von Menschen das Wissen, um in diese riesige Wildnis aufzubrechen und den gefährlichen Kreaturen zu trotzen, die diese belagerten ...

„Wie man Tötet“ für taube Nüsschen“, las ich den Titel laut vor. Sofort wurden alle meine Erwartungen an diesen Text von mir geschleudert, und ich konnte mich kaum zurückhalten, das Gleiche mit dem Buch zu tun.

*Hoffentlich ist das nicht wieder einer von Helenas kranken Scherzen, denn ich glaube nicht, dass ich eine weitere Mob-Attacke in meinem jetzigen Zustand überleben werde.* Ich schlug das Buch auf und bemerkte eine verschmierte Unterschrift in der linken unteren Ecke der ersten Seite. Hel-Heldin? Das muss die Autorin sein. Hurra, Kapitel eins. Ich schlug die Seite um und begann zu lesen.

**Dieses Buch wurde zu dem einzigen Zweck geschrieben, zukünftige Crafter:innen über die Monster zu unterrichten, die diese Ebene bevölkern. Auf meinen Reisen habe ich viele Varianten dieser Monster oder "Mobs" gesehen, aber vier von ihnen kommen häufiger vor als die anderen. Zombies, Skelette, Spinnen und Creeper. In jedem Kapitel wird beschrieben, wie man diese Kreaturen erkennt und es werden Tipps und Strategien zu ihrer Bekämpfung gegeben. Jedes Kapitel enthält auch eine vereinfachte Version für die etwas ungeduldigeren Crafter:innen.**

*Es ist, als ob die Autorin mich genau kennt! Ich blättere durch die Seiten und bemerke, dass die "intellektuelle" Beschreibung des Kampfes gegen diese Mobs einen Haufen fünf-*

*und sechssilbiger Wörter enthält. Meine Güte, hatte die Autorin ein Wörterbuch benutzt, oder so? Ich weiß nicht einmal, was die Hälfte dieser Wörter bedeutet!*

Ich blätterte zu der vereinfachten Version des Zombie-Kapitels und spürte, wie Erleichterung über mich brandete. Der Abschnitt enthielt nur Wörter mit maximal vier Silben. Nicht nur, dass ich mir dumm vorkam, weil ich den Abschnitt für "tauben Nüsschen" lesen musste um Informationen zu erhalten; ich kam mir besonders dämlich vor, weil ich in der abgespeckten Version tatsächlich etwas gelernt hatte.

## **ZOMBIE**

**Beschreibung:** Kränklich grüne Haut, zerrissenes hellblaues Hemd, zerrissene blaue Jeans, schwarze Augen, macht das Geräusch "UHNNN". Arme immer ausgestreckt.

**Tipps:** Zombies sind langsam, werden aber versuchen, dich zu töten, wenn du ihnen zu nahe kommst. Ein Zombie kann bis zu zwei Herzen Schaden anrichten und hat zehn Herzen Gesundheit. Wenn du es mit mehr als einem Zombie zu tun hast, vermeide es in die Enge getrieben zu werden und ziehe dich an einen besseren Kampfplatz zurück, wenn du nicht entsprechend ausgerüstet bist.

*Dein Gebet in meinem Ohr.*

Es ist zwar selten, aber es wurden schon Zombies mit eigener Rüstung und Waffen gesichtet. Diese Zombies sind stärker als der Standardtyp. Darüber hinaus sind manche Zombies kleiner. Lass dich von ihrer geringen Größe nicht täuschen. Diese Zombies sind genauso stark wie die große Variante und bewegen sich mit einer höheren Geschwindigkeit; das macht es schwer, sie zu treffen.

Zombies sind dafür bekannt, dass sie nicht nur Crafter:innen, sondern auch Zertifizierer:innen angreifen und töten. Da sich Zertifizierer:innen nicht verteidigen können, werden diese nur weglaufen und sich vor den Mobs verstecken. Holztüren sind der natürlichen Stärke eines Zombies nicht gewachsen, und schlimmer noch, einige Zertifizierer:innen können infiziert werden und sich in Zombies verwandeln. Da es bisher noch keinen Vorfall mit infizierten Crafter:innen gab, geht man davon aus, dass Crafter:innen immun gegen die Verwandlung in Zombies sind.

**Schwäche:** Distanzwaffen, Sonnenlicht, Bann (Peinigung), Wurftrank der Heilung.

*Kein Wunder, dass ich unterlegen war! ich hab ein Schwert mit kurzer Reichweite benutzt. Aber was bedeutet "Bann, Peinigung"? Und was zum Teufel ist ein Trank der Heilung? Gaah! Von dem ganzen raucht mir noch das Hirn ab!*

Ich hörte Schlurfen hinter mir und drehte mich um. Ich sah Helena, die mit etwas zu essen in der Hand auf mich zulief.

„Ich hoffe, du magst Karotten!“

Das tat ich nicht. Sie schmeckten nach Schmutz und Trauer. Aber Essen war Essen.

„Yaaaaay“, rief ich wenig begeistert, als ich ein paar Karotten entgegennahm. „Danke. Hey, ich habe den Abschnitt über Zombies gelesen ... Und ich habe mich gefragt: „Was ist 'Bann, Peinigung'?“ Im Buch steht, es ist effektiv gegen Zombies.“

Helena runzelte einen Moment lang konzentriert die Stirn, während ich schweigend

meine Möhren aß. Meine Hungeranzeige füllte sich zur Gänze.

„Ich fürchte, ich habe von so etwas noch nie gehört“, antwortete sie traurig.

„Vielleicht ist es eine spezielle Technik, die effektiv gegen Zombies ist?“

„Hmm, Bann ... Peinigung ...“ Ich überflog das Buch auf der Suche nach diesen Worten, fand es aber nur in einer ähnlichen Liste von Schwächen für Skelette.

## **SKELETT**

**Beschreibung: Blasse, weiße, skelettartige Erscheinung. Kein Fleisch vorhanden. Leere Augenhöhlen. Benutzt gewöhnlich einen Bogen. Deutlich rasselndes Geräusch, das vom Brustkorb ausgeht.**

**Tipps: Skelette sind erfahrene Bogenschützen, sind aber sonst schwach auf der Brust. In einem Kampf gegen ein Skelett ist die Entfernung dein Feind. Mit unbegrenzten Pfeilen und einem maximalen Schaden von 2,5 Herzen pro Pfeil müssen Skelette auf kurze Distanz schnell erledigt werden. Ihre maximale Gesundheit liegt bei zehn Herzen.**

**Der Kampf gegen eine Schar von Skeletten ist gefährlich, denn ihr Pfeilhagel kann selbst die geschicktesten Crafter:innen aus dem Konzept bringen und außer Gefecht setzen. Und wie Zombies, können auch Skelette Rüstungen und Waffen benutzen. Das bedeutet jedoch auch, dass sie sich einige Schwächen teilen.**

**Schwäche: Nahkampf, Sonnenlicht, Bann (Peinigung), Wurftrank der Heilung.**

*Großartig. Die machen ja noch mehr Probleme als die Zombies. Immer noch nichts über diese Bann-Peinigungs-Technik ... Und wie soll irgendetwas mit HEILUNG einen Mob töten?!*

„Woher hast du eigentlich dieses Buch? Wer ist ... äh ...“ Ich blätterte zurück zur ersten Seite um nochmal einen Blick auf den Namen zu werfen. „Heldin. Wer ist Heldin?“

„Das heißt *Herobrine*, nicht Heldin. Ich bekam das Buch von ... ihm.“ Helena stieß bei „ihm“ einen verträumten Seufzer aus.

...Okay.

„Her-ob-rin-e?“ *Es ist nicht meine Schuld, dass die Unterschrift verschmiert ist. Oder dass „Heldin“ ein viel natürlicheres Wort ist als Herobrine. Ernsthaft, wie spricht man das überhaupt aus? „Könntest du seinen Namen nochmal sagen?“*

„He-ro-brein!“ Helena unterstrich jede Silbe mit einem Klatschen und endete mit einem weiteren verträumten Seufzer. „Er ist mein Held.“

„... Brei“, scherzte ich.

„Wie war das?!“, hakte Helena ein wenig verärgert nach.

„Nichts. Nun ... Wer war er?“, fragte ich halb interessiert, halb gewillt, das Gespräch von meinem Scherz wegzulenken.

„Er war ... IST ... einer der größten Crafter in Minecraftia“, begann Helena und blickte mit einem nostalgischen Gesichtsausdruck gen Himmel. Inzwischen war die Sonne im Osten aufgegangen, was nach meinem Verständnis von Normalität nur der Osten sein konnte. „Er war der Erste.“

„Der Erste was?“

„Der Erste, der war“, sagte sie schlicht.

„Was ...?“

„Ja. Vor 500 Jahren tauchten die ersten 100 an dieser Stelle auf“, sie deutete zum Ursprung, „unter ihnen war Herobrine der erste, kurz darauf folgte Notch, dann Tanner, Zipshin, Ferriday ...“

„Okay, zu viel Info.“ Ich wedelte mit den Armen, um ihre Namensauflistung zu stoppen. „Ich werd mir auf keinen Fall all diese Namen merken. Die sind hart lächerlich! Ich meine, Zipshin? Wieso denn das, waren Zippo und Keith schon vergeben?“

„Mal von ihren Namen abgesehen“, fuhr Helena mit mürrischem Gesicht fort, „waren sie geschickt. Sie entdeckten das Craften und entwickelten Waffen, um sich gegen die Mobs zu wehren. Ich werde nie die Nacht vergessen, in der sie in mein Dorf kamen und mich vor diesen Zombies gerettet haben.“ Helenas finsterer Blick verwandelte sich schnell in denselben verträumten Ausdruck, den sie immer bekam, wenn sie über Herobrine sprach.

*Ich glaube, sie wird wieder über Herobrine sprechen.*

„Herobrine schnitt durch die Menge Zombies wie ein Boot durch Wasser.“ *Jep, sie legt wieder los.* „Sein Angriff war ein Blitzgewitter aus Hieben und Schlägen. Sein in Eisen gewandeter Körper glänzte im Sonnenlicht ...“

„Hast du nicht gesagt, es war Nacht?“

„Es war eine sonnige Nacht, okay?!“, plärrte sie. „Quatsch nicht in meine Geschichte!“

„Okay, schon gut ...“, lenkte ich ein, während ich den Folianten weiter durchblätterte und dem Rest ihrer Geschichte nur halb zuhörte. Immer noch nichts über Bann oder Peinigung.

„Wo war ich stehengeblieben? ... Ach ja, richtig! Seine Rüstung glänzte im Sonnenlicht. Und nach einigen weiteren Schwerthieben war der Kampf vorbei. Dann bemerkte er meine kauernde Gestalt in der Schmiede.“ Helena machte eine dramatische Pause, obwohl ich nur mit halbem Ohr zuhörte. „Er ging hinüber zur Schmiede, öffnete die Tür und kam auf mich zu. Dann bückte er sich und wisperte –“

„Ich muss mal aufs Töpfchen“, unterbrach ich sie, bevor ich in Gelächter ausbrach. Selbst als Helena errötete und mir wütend in den Rücken schlug, lachte ich weiter.

„NEIN! SEI. STILL! Er sagte: 'Es ist jetzt sicher. Du bist in Sicherheit.'“, beendete Helena hitzig ihre Erzählung.

„Tolle Geschichte, aber ich glaube, du hast den Teil ausgelassen, in dem er dich im Brautkleid trägt, während ihr auf seinem edlen Ross in den Sonnenuntergang reitet“, fügte ich kichernd hinzu.

„Das ist nicht passiert! ... Aber eine gute Idee, das füge ich das nächste Mal hinzu, wenn ich die Geschichte erzähle“, meinte Helena leise.

*Oh Junge, wenn sie diesen Kerl so sehr liebt, warum heiratet sie ihn nicht einfach ... Oh, Mist! Die verträumten Blicke. Das Erröten. Die ehrfürchtige Inbrunst. Jetzt fällt es mir wie Schuppen von den Augen! Sie ist scharf auf diesen Kerl!*

„Du stehst auf diesen Kerl!“, rief ich aus und drehte mich zu ihr um.

„WAS!? NEIN ... Ich ... Was ich fühle ist nur Vereh... Bewunderung! Bewunderung ist alles, was ich für diesen schönen... ganz SCHÖN KLUGEN und ... COOLEN Typen empfinde und ... Er ist mein Held! Das ist alles“, stammelte sie.

„Ja, genau. Ich habe zwar keine Erfahrung mit der Liebe, aber irgendetwas sagt mir, dass du ihn mehr magst als du zugeben willst“, merkte ich spitz an. „Weißt du, du musst nicht so abwehrend sein, wenn es um deine Gefühle geht. Du hast das Recht zu fühlen, was du fühlen willst und es ist ja nicht so, als dass ich in der Position wäre über dich zu urteilen, wenn ich noch nicht mal einen Stock craften kann.“

„Nun ... Ich schätze ... ich empfinde ein bisschen mehr für ihn, als ich vorhin zugeben wollte“, begann sie zögerlich. „Aber das spielt keine Rolle. Ich habe ihn seit jener Nacht nicht mehr gesehen.“

„Wie bist du dann in diesem Haus am Ursprung gelandet? Vor allem, weil man hier keine Blöcke platzieren kann.“ Zum Beweis versuchte ich einen Erdblock vor mich zu setzen, vergebens.

„Nun, ein anderer Mann war bei Herobrine, als er mich rettete. Notch der Zweite. Er sah, dass mein Dorf unrettbar zerstört war und beschloss, mich zum Ursprung in Sicherheit zu bringen. Zusammen mit einigen anderen der ersten 100 Crafter:innen baute er die Plattform des Ursprungs und mein Haus, bevor er die gesamte Ursprungszone mit einer Art Schutz-Zauber belegte.“ Helena zeigte auf die Plattform, und ich folgte ihrem Finger, um einen kleinen Block mehrere Meter (was auch immer ein Meter war) über dem Ursprung zu sehen. „Dieser Block ist die Quelle des Schutzsiegels.“

„Was?“ Ich drehte mich um und starrte sie ungläubig an. „Dieser eine Block hält Zombies davon ab, unsere Gesichter zu vernaschen?“ Ich deutete auf die Zombies, die im Schein des Sonnenlichts in Flammen aufgingen. „Ha! BRENNT, ARSCHLÖCHER! BRENNT!“

„Ja. Ich weiß nicht wie, aber es funktioniert. Im Gegenzug hat Notch mich gebeten, hier zu bleiben und die Crafter:innen zu zählen, wenn sie hier ankommen. Außerdem hat er mich mit einer wichtigen Mission betraut.“

„Oh?“ Ich richtete meine Aufmerksamkeit wieder auf Helena. „Was für eine Mission?“

„Nichts, was dich betrifft, glaub mir“, erklärte Helena, bevor sie sich neben mich setzte. „Sie sind alle kurz danach gegangen. Und dieses Buch ... ist das einzige Erinnerungsstück, das ich von Herobrine habe.“

*Oh. Jetzt Sie sieht traurig aus. Ich schätze, ich hätte nicht nach ihrer Vergangenheit fragen sollen. Ich denke, ich sollte dieses Buch nicht mitnehmen, wenn es alles ist, was ihr von diesem Kerl geblieben ist.* Ich blätterte zum nächsten Mob, begierig darauf, alles zu erfahren, was mir das Buch beibringen konnte, bevor ich es an Helena zurückgeben würde.

## **SPINNE**

**Beschreibung:** Schwarz, achtbeinig, rote Augen, groß. Macht ein kurzes zischendes Geräusch.

**Tipps:** Spinnen sind die am wenigsten gefährlichen der vier Haupt-Mobs. Sie sind nur an dunklen Orten, bei Nacht oder wenn sie zuerst angegriffen werden, feindselig. Mit 1,5 Herzen pro Angriff sind sie relativ schwach, und ihre maximale Gesundheit ist mit 8 Herzen gering. Spinnen machen ihre Schwäche durch ihre Beweglichkeit wett. Sie sind in der Lage, an senkrechten Wänden hochzuklettern, was Standardverteidigungs-Anlagen nutzlos macht. Allerdings können sie keine Werkzeuge benutzen wie andere Mobs es tun.

Außerdem wurde eine Variante der Spinnen, die so genannten Höhlenspinnen, gesichtet. Obwohl die Höhlenspinnen kleiner sind, machen sie dies durch tödliches Gift wieder wett. Trinke Milch\*, um dich von dem schädlichen Gift zu heilen, bevor es dich an den Rand des Todes bringt.

**Schwäche:** Jede Art von Angriff, Feuer, Nemesis der Gliederfüßer, Wurftrank des

## Schadens.

*Igitt, noch mehr Fachbegriffe, die ich nicht verstehe! Was ist ein Gliederfüßer? Und da ist noch ein Wurftrank! Wenigstens macht der einen Sinn, schließlich **soll** er ja dem Feind schaden. Vielleicht ist es ein Tippfehler in den Abschnitten Skelett und Zombie. Joa, der Autor hat einfach 'Heilen' statt 'Verletzen' geschrieben. Immerhin sind sie ziemlich ähnlich verfasst.*

## CREEPER

*Ooh, Junge! Jetzt geht's ans Eingemachte – der Big Boss ist dran.*

**Beschreibung:** Grün, vierbeinig, schwarze Augen, keine Nase. Macht ein \*sssssSSSSSSSS...BOOM!\* Geräusch.

**Tipps:** Von allen bekannten Mobs ist der Creeper der verheerendste. Mit einem maximalen Schaden von 24,5 Herzen und einer maximalen Gesundheit von 10 Herzen kann ein einzelner Creeper selbst die erfahrensten Crafter:innen töten. Ein Creeper pirscht sich lautlos an eine:n Crafter:in heran, bis er in Reichweite ist. Sobald er nahe genug ist, beginnt der Creeper weiß zu blinken, sich auszudehnen und schließlich explodiert er. Sobald er blinkt, hat ein:e Crafter:in 30 Ticks (oder 1,5 Sekunden) Zeit, um aus der Reichweite des Creepers zu entkommen, bevor er explodiert. Die selbstmörderischen Tendenzen der Creeper machen sie so tödlich. Außerdem können Creeper als Bomben dienen, um die Basis und die Verteidigung eines/einer Crafter(s):in zu schwächen, sodass mehr Mobs eindringen können. Es wurde festgestellt, dass das Blockieren der Explosion eines Creepers mit einem Schwert den Schaden drastisch reduzieren kann. Eine weitere Methode zur Verringerung des Schadens ist der Kampf im Wasser, da sich die Explosion dort nicht so gut ausbreiten kann.

Im Einzelkampf gegen einen Creeper besteht eine gängige Strategie darin, zuzuschlagen und sich dann zurückzuziehen (Skorpionstrategie). Wenn du jedoch gegen mehr als einen Creeper kämpfst – lauf! Halte Abstand und schalte sie sicherheitshalber mit einem Bogen aus.

**Schwächen:** Distanzwaffen, Rückstoß, Schlag, Wurftrank des Schadens.

*In Ordnung, nicht vergessen Abstand zu halten. Kapiert. Aber was sollen „Rückstoß“ und „Schlag“ sein?! Gah! Man sollte meinen, der Typ hätte eine Fußnote oder so hinterlassen. Tja.*

Mit einem Seufzer klappte ich das Buch zu und reichte es Helena, die neben mir saß, zurück. „Danke. Es war eine ... fesselnde Lektüre.“

Sie nahm das Buch freudig entgegen. „Schön zu hören. Nun, ich habe dir alles beigebracht, was ich weiß.“ Helena stand auf und streckte ihre Arme aus. „Jetzt ist es an der Zeit, dass du in die Welt hinausziehst und dein Bestes als Crafter gibst.“

Ich kam neben Helena ebenfalls auf die Beine. „Hm?“ Ich spürte einen Stich in meiner Magengrube, als ich diese Worte hörte. „Du meinst – Lebewohl?“

Helena schaute mich peinlich berührt an. „Nun ... ja. Du bist ein Crafter. Du hast die Fähigkeit, dort draußen zu überleben.“ Sie gestikulierte zu den nördlichen Bergen. „Dort draußen. Es ist ein ... gefährlicher Ort ... Ein Ort, an dem ich nicht hoffen kann

zu überleben ... aber du kannst es.“

Ich blickte hinaus auf die Berge. Irgendwie riefen sie nach mir. Vielleicht war es die unbekannte Wildnis. Vielleicht war es auch der Wahnsinn, weil ich zu viele Karotten gegessen hatte. Aber ein Teil von mir wollte wirklich diese Welt erkunden. Ich wollte hinausgehen und mein neues Wissen und meine ungeschliffenen Fähigkeiten testen.

„Hier sind noch ein paar Karotten – für unterwegs“, bot Helena leise an, als sie mir einige Möhren reichte. Meine Hungeranzeige war voll und meine Gesundheitsanzeige hatte sich dazu gesellt. Eine andere Anzeige, der ich bisher nicht viel Aufmerksamkeit geschenkt hatte, die Erfahrungsanzeige, war fast vollständig grün, aber mit der Zahl fünf darüber.

„Danke. Ich weiß wirklich zu schätzen, was du getan hast, Helena. Vielleicht besuche ich dich mal“, schlug ich zaghaft vor.

Sie seufzte. „Das sagen sie alle, aber sie tun es nie.“ Dann murmelte sie zu sich selbst: „Obwohl, wenn du dich für meine Freundlichkeit revanchieren willst, kannst du mir einen Gefallen tun.“

„Ja?“

„Sei ein anständiger Kerl.“ Sie klopfte mir auf die Schulter.

Ich grinste. „Keine Versprechungen. Aber, hey, ich werd mich nach deinem Jungen umsehen, Herobrine. Ich werd ihm sagen, dass seine Freundin auf ihn wartet.“ Ich duckte mich, als Helena mir einen halbherzigen Schlag versetzte, bevor ich zum Rand der Ursprungszone rannte, eingedeckt und bereit für ein Abenteuer.

*Nun, ich nehme an, Norden ist nicht besser oder schlechter als jede andere Richtung, um meine Reise zu beginnen.*

~~~

Helena

Ich lächelte und winkte ihm nach, als er sich der dichten Baumgrenze näherte. Ein schwarzer und weißer Fleck in einem Meer von Grün, bevor er von der Wildnis verschluckt wurde.

„Er wird keine Woche durchhalten.“ stellte ich nüchtern fest. „Schade, dass er nicht der Milliardste war.“

„Ähm, entschuldigen Sie, Miss“, hörte ich hinter mir. Ich wirbelte herum und sah einen schwarzhaarigen Mann in einem feinen schwarzen Anzug und einem weißen Hemd mit Kragen. Er hatte eine rote Krawatte umgebunden und trug eine dunkle Anzughose. Seine Augen waren königsblau, und über seinem Kopf stand der Name 'Nowhere_Man'. „Es tut mir furchtbar leid, Sie zu stören, aber ich hatte gehofft, Sie könnten mir sagen, wo ich mich hier befinde.“

„Bist du ... gerade bei dem Steingebilde dort drüben aufgetaucht?“ Ich zeigte auf den Ursprung und er folgte meinem Finger, bevor er nickte.

„Oh, ja, ja. Ich bin mir nicht sicher, WIE ich dort gelandet bin. Vorher war ich in einer Einöde voller Dunkelheit und Angst gestrandet. Es war, gelinde gesagt, ziemlich schrecklich.“

„Nun fürchte dich nicht länger, mein Freund!“, rief ich aus und legte dem Mann eine Hand auf die Schulter. „Weil du Mr. Eine-Milliarde bist. Und nun kann ich meine lang

ersehnte Mission erfüllen.“ Ich begann, den Mann zu meinem Haus zu schleifen.

„Eine Milliarde? Mission?“ Der Mann sah verwirrt aus, als wir meine bescheidene Behausung betraten. „Es tut mir leid, aber ich verstehe nicht ganz.“

„Ich erkläre es dir später“, versicherte ich sanft, während ich eine Truhe durchwühlte.

„Aber zuerst hat mich ein großartiger Mann gebeten, dem oder der milliardsten Crafter:in diese mächtige Diamantrüstung zu geben.“ Ich holte die Rüstung heraus und warf sie dem Mann mit den großen Augen zu.

„Das ... das kann doch nicht wirklich aus Diamanten sein, oder?“, fragte er halb skeptisch, halb hoffnungsvoll.

„Oh doch, das kann es! Es hat auch einige besondere Eigenschaften oder so. Außerdem sind hier – 100 Smaragde – ein Diamantschwert, ebenfalls mit besonderen Eigenschaften – ein Stapel saftiger Steaks ...“ Ich fing an, all die Beute, die ich seit 500 Jahren auf Notchs Bitte hin aufbewahrt hatte, dem Milliardsten zu überreichen. Verblüfft sah der Kerl mich an, als er versuchte, das ganze Zeug aufzufangen.

Welchen Auftrag Notch auch immer für den Milliardsten vorgesehen hatte, sie stand in einem Buch ganz unten in der Truhe. Bei der Menge an Beute, die für die Truhe reserviert war, handelte es sich wahrscheinlich um eine sehr schwierige Mission.

Eines ist sicher: Dieser Kerl ist ein echter Glückspilz!

~~~

### **Inventar:**

5 Karotten

1 Eichenholzbrett

1 Holzschwert

1 Holzaxt

5 Stöcke

6 Eichenholzstufen

1 Holzdruckplatte

1 Holzknopf

1 Uhr

7 Erdblocke

1 Werkbank

15 verrottetes Fleisch

1 Smaragd